

CHECKLISTE Inhouse-Communication

Was kann ein Unternehmen tun, um seine Mitarbeiter zu halten?

- Mitarbeiter, die vom Management regelmäßig über neue Projekte und Veränderungen im Unternehmen informiert werden, fühlen sich besser einbezogen, entwickeln mehr Bindung zu „ihrem“ Unternehmen.
- Eine Umfrage der Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft GmbH in Überlingen ergab, dass 77 Prozent der Unternehmer Mitarbeiterzeitschriften und das Intranet als gute Maßnahme für den Vertrauensaufbau und für die Motivation der Mitarbeiter halten.
- Während früher in den meisten Unternehmen die Mitarbeiterzeitungen – mehr recht als schlecht – im eigenen Haus erstellt wurden, sourcen immer mehr Unternehmer diesen Teil der Inhouse Communication aus. Auf diesen Bereich habe sich viele Verlage der Corporate Publishing-Branche (CP) spezialisiert. Fast jeder große deutsche Verlag verfügt zudem über eine CP-Tochter. Bei der Erstellung der Mitarbeiterpublikationen, die entweder als Zeitung oder Zeitschrift erscheinen, meist vier oder sechs Mal im Jahr, spielt die emotionale Ansprache der Mitarbeiter eine entscheidende Rolle. Infos gibt es unter www.forum-corporate-publishing.de, das unter anderem auch Seminare zu den Themen „Interne Kommunikation“ und „Corporate Blogs“ (siehe Punkt 5) anbietet.
- Das Intranet bietet den Vorteil, schneller Informations-Übermittlung, etwa wenn es um neue, erklärungsbedürftige Aufträge oder Veränderungen im Unternehmen geht. Bei Bedarf kann ein externer Webdesigner zum Programmieren und Gestalten den Seiten hinzugezogen werden (ebenso bei Punkt 5).
- Blogs, so genannte Internet-Tagebücher auf den Websites der Unternehmen, die nur für die Mitarbeiter zugänglich sind, erlauben die Kommunikation der Mitarbeiter untereinander. Allerdings macht es Sinn, bestimmte Verhaltensregeln oder –kodexe aufzustellen, was in diesem Blog stehen darf oder nicht.
- Wandzeitungen sind wieder in Mode: Besonders an Arbeitsplätzen, die über keinen eigenen PC-Arbeitsplatz verfügen, etwa in Lagerhallen oder im Fuhrpark, erfreuen sich Wandzeitungen etwa an einem Board angebracht großer Beliebtheit. Wichtig ist hier die zielgruppengerechte Schreibe: einfach geschrieben übersichtlich gestaltet und eventuell auch in verschiedenen Sprachen.